



SPD Ratsfraktion Remscheid

Geschäftsstelle

ADRESSE Elberfelder Straße 39
42853 Remscheid

TELEFON 02191 92 74 30
TELEFAX 02191 92 74 32

INTERNET www.spd-remscheid.de
E-MAIL info@rs-spd.de

Bürgerinitiative Lennep e. V.
Rader Straße 110
42897 Remscheid

Ihr Offener Brief vom 28.04.2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich möchte mich für Ihren offenen Brief vom 28. April 2019 bedanken und sende Ihnen hiermit die erbetene Stellungnahme der SPD-Fraktion zu.

Klima- und Umweltschutz gehören im Einklang mit der Entwicklung von Wohn- und Gewerbegebieten und der Schaffung von Arbeitsplätzen zu den zentralen Aufgaben für die Zukunft unserer Stadt. Hierbei müssen wir immer wieder vermeintlich widerstreitende Ziele in einen klugen Ausgleich bringen.

Insbesondere im Bereich des Einzelhandels müssen wir akzeptieren, dass sich der Handel weg vom klassischen Ladenlokal hin zum internetgestützten Versandhandel grundlegend verändert hat. Daraus folgen schon heute erhebliche neue Verkehrsströme durch den Lieferverkehr von im Internet bestellten Waren. Auch hierauf brauchen wir, etwa im Rahmen der laufenden Diskussion über ein modernes Mobilitätskonzept, gute Antworten. Dieses veränderte Einkaufsverhalten wird durch punktuelle Angebote des sog. Erlebniseinkaufes im Rahmen von Tagesauflügen wie in einem künftigen DOC in Lennep ergänzt.

Die bereits oben beschriebene Veränderung im Einzelhandel haben wir auch bei der Diskussion um die Alleestraße berücksichtigt. So haben wir uns bewusst gegen die Öffnung der Alleestraße für den Autoverkehr ausgesprochen und wollen die Aufenthaltsqualität verbessern. Wir suchen nun mit allen Akteuren eine neue städtebauliche Aufgabe für einen Teil unserer bisherigen Einkaufsstraße, etwa modernes Wohnen für Jung und Alt in der Innenstadt.

Unsere Fraktion hat ihre Position und das „Ja zum DOC!“ bereits zu einem sehr frühen Zeitpunkt zum Ausdruck

Ihr/e Ansprechpartner/in
Ilona Kunze-Sill

Datum
07.05.2019

Sven Wolf MdL
VORSITZENDER

York Edelhoff
STELLV. VORSITZENDER UND KASSIERER

Thomas Kase, Lothar Sill,
Lothar Krebs, Katharina Keil
STELLV. VORSITZENDE

Ilona Kunze-Sill
FRAKTIONSGESCHÄFTSFÜHRERIN

gebracht. Dieses Votum ist Ergebnis eines ausführlichen Diskussionsprozesses innerhalb der Remscheider SPD gewesen. Seien Sie gewiss, dass sich alle Mitglieder meiner Fraktion ihrer Verantwortung für die Entwicklung unserer Stadt bewusst sind.

An dieser Position hat sich auch mit den neuerlichen Untersuchungen (zum Einkaufsverhalten und Verkehr) nichts geändert. Im ganzen Verfahren spielte, wie Ihnen bekannt ist, das Thema Umweltschutz und die Verkehrsplanung eine zentrale Rolle.

Besonders der Verkehr wird sich - ähnlich wie es schon dem Einzelhandel erging - auch in den nächsten Jahren stark wandeln. Das Mobilitätsverhalten von uns allen ändert sich. Immer mehr Menschen nutzen Elektrofahrzeuge, bevorzugen sanfte Mobilität oder kombinieren unterschiedliche Verkehrsträger Dank moderner digitaler Angebote miteinander.

Gerade auch die neuen Untersuchungen, die am 11. April im Rat beraten wurden, haben dies gezeigt. Deswegen ist umso wichtiger, dass wir uns, mehr denn je für bessere Bus und Bahnverbindungen, etwa auch durch direkte Züge nach Düsseldorf und Köln und den Ausbau von neuen Verkehrsangeboten (E-Bike/-Roller, Sharing Angebote, On-Demand-Angebote, etc.) einsetzen.

Uns ist bewusst, dass die DOC-Planung bei einigen Bürgerinnen und Bürgern auf Widerstand stößt. Doch mehrheitlich haben sich die Remscheiderinnen und Remscheider für das Outlet-Center ausgesprochen. Dass die Schülerinnen und Schüler der Gruppe „Friday for Future“ pauschal zu der Gruppe der Gegner oder der Gruppe der Befürworter gehören, vermag ich so nicht zu erkennen oder wie sie es tun, vermuten.

Gerne unterstützen wir die Schülerinnen und Schüler bei ihrem Engagement „Fridays for Future“, ihnen gehört unsere Anerkennung und Unterstützung. Die Schülerinnen und Schüler, ohne diese zu fragen, für oder gegen eine bereits abgeschlossene städtebauliche Entscheidung wie das DOC in Lennep zu instrumentalisieren, halte ich für wenig redlich.

Es würde uns allerdings freuen, wenn die Bürgerinitiative auch einen Platz am „Runden Tisch“ einnimmt um dort gemeinsam mit anderen Initiativen an konstruktiven Vorschlägen für einen besseren Klimaschutz und moderne Mobilität in unserer Stadt mitarbeitet.

Mit freundlichen Grüßen



Sven Wolf, MdL
Fraktionsvorsitzender